

Niedersachsen will stabilen Strompreis

Hannover. Niedersachsen will die Strompreise bis in das kommende Jahr hinein stabil halten, nachdem die Bundesnetzagentur die Durchleitungsgebühren gesenkt hat. Für die niedersächsischen Versorger werde es jetzt »sehr schwer, eine Preiserhöhung durchzusetzen«, sagte der für die Strompreisaufsicht zuständige Landesumweltminister Hans-Heinrich Sander (FDP) am Donnerstag in Hannover. Seine Behörde werde die beantragten Preisaufschläge streng prüfen und habe gute Argumente, »warum wir eine Preiserhöhung nur sehr schwer nachvollziehen können«. Nach Angaben von Sander haben bislang 31 der 68 niedersächsischen Energieversorger zum Jahresende Erhöhungen ihrer Nettopreise zwischen vier und 22 Prozent beantragt.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/72947.niedersachsen-will-stabilen-strompreis.html>